

# „STORNOMODELLIERUNG IN DER SCHADEN- UND UNFALLVERSICHERUNG“

Datum: Donnerstag, 25. September 2008  
NH-Hotel, Frankfurt

„Obwohl die Stornofrüherkennung in gesättigten oder sogar schrumpfenden Versicherungsmärkten eine wichtige Rolle spielt, investiert bislang nur jedes zweite Versicherungsunternehmen in Kampagnenmanagement und Stornoprävention.“ Steria Mummert Consulting, F.A.Z.-Institut 2006

## So bewerten Teilnehmer unser Seminarangebot:

„Spannend – interessant – absolut empfehlenswert. Verglichen mit Seminaren professioneller Seminaranbieter war Ihr Seminar gut halb so teuer, dafür doppelt so interessant.“

Ruedi Gaehler, Partner  
Reinsurance Company Ltd.,  
Schweiz

„Sehr interessantes und vielfältiges Seminar, das mir viele Denkanstöße lieferte.“

Sabine Martin, Cosmos  
Versicherung AG

„Gutes Preis-Leistungs-Verhältnis!“

Achim Schweizer, Württembergische Gemeinde-Versicherung a. G.

„Aktuarieller Fokus mit weitem Blick über die Grenzen des Aufgabenbereichs – ruhig, unaufgeregt, sachlich und informativ.“

Dr. Martin Gansneder,  
Allianz Versicherungs-AG

„Breites Spektrum, umfassende Informationen über aktuarielle Möglichkeiten und Markttrends.“

Achim Welter, DBV-  
Winterthur

„Das Seminar gab sowohl praktische als auch theoretische Anregungen für die tägliche Arbeit.“

Dr. Michael Schüte,  
Helvetia Deutschland

„Guter Überblick, viele interessante Themenaspekte.“

Dr. Michael Schlögl,  
WIENER STÄDTISCHE ALL-  
gemeine Versicherung AG

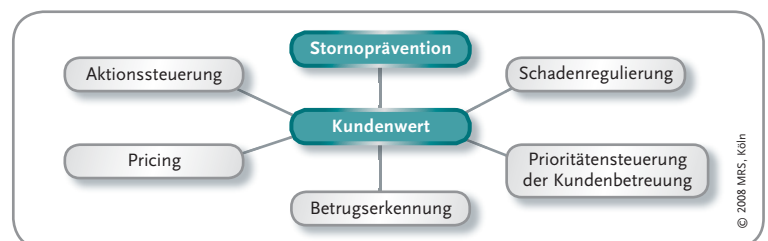
Unser Seminar wird Ihnen zeigen, dass sich Stornoprävention schon mit geringem Aufwand systematisch und erfolgreich betreiben lässt. Lernen Sie, wie Modelle zur Prognose des Stornoverhaltens entwickelt werden, die gezielten Marketingaktionen als Grundlage dienen können. Sie erfahren, welche Kundensegmente in Ihrem Bestand besonders stornogefährdet sind und wann Sie die entsprechenden Kunden im Vorfeld gezielt ansprechen sollten, um eine Stornierung zu verhindern.

Nutzen Sie klassische statistische Methoden für Ihre Vertriebspotenziale. Moderne Data Mining-Methoden sind nicht erforderlich.

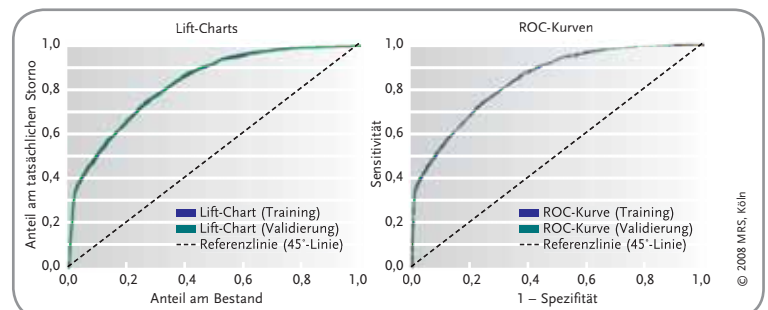
## Die Themen

- Die Rolle der Stornoprävention in gesättigten Märkten
- Datenqualität und Stornoanalyse
- Stichtagsbezogene Modellierung
- Zeitraumbezogene Stornomodellierung

## Storno als integraler Bestandteil eines Kundenwertmodells



## Beurteilung der Prognosegüte eines Stornomodells



## Die Experten



Carsten Engel,  
Prokurist Itzehoer Ver-  
sicherung/Brandgilde  
von 1691 Versicherungs-  
verein a. G.  
Produktentwicklung und  
Stornoprävention



Stefan Pohl,  
Aktuarieller Berater MRS  
Zusammenarbeit mit einem öffentlich-  
rechtlichen Versicherer im Rahmen  
eines Stornoprojektes während der  
Anstellung als wissenschaftlicher Mit-  
arbeiter an der Universität zu Köln



Onnen Siems,  
Geschäftsführer MRS  
Ressorts Tarifierung,  
Produktentwicklung  
und Datenpooling

## Donnerstag, 25. September 2008

9:30 Empfang und Ausgabe der Tagungsunterlagen

10:00 Begrüßung

### 10:15 Die Rolle der Stornoprävention in gesättigten Märkten

Onnen Siems, MRS

10:45 Kaffeepause

### 11:15 Auswirkungen von Datenstruktur und Datenqualität auf Stornoanalysen

Carsten Engel, Itzehoer Versicherung

### 12:15 Klassische stichtagsbezogene Modellierung am Beispiel der Unfallversicherung

■ Datenaufbereitung, Identifikation des relevanten Stornos

■ Variablenselektion

■ Modellbildung

Stefan Pohl, MRS

13:00 Gemeinsames Mittagessen

### 14:00 Klassische stichtagsbezogene Modellierung am Beispiel der Unfallversicherung

■ Modellgüte (Devianzreduktion, ROC-Kurve, Lift-Chart)

■ Alternative Modellansätze

■ Praktische Umsetzbarkeit

Stefan Pohl, MRS

14:45 Kaffeepause

### 15:00 Zeitraumbezogene Stornomodellierung in der Kfz-Versicherung

■ Schätzung einer Basishazardfunktion

■ Vertrags-Perioden-Darstellung, unvollständige Vertragsdauern

■ Kurzfristige Abhängigkeiten auf der Haushalts-ebene

■ Zeitvariierende Effekte

■ Modellbildung und -validierung

Stefan Pohl, MRS

16:30 Diskussion und spezielle Fragen

17:00 Voraussichtliches Ende des Seminars

Änderungen vorbehalten.

weitere Informationen unter [www.aktuare.de/fachseminare](http://www.aktuare.de/fachseminare)

## Verbindliche Anmeldung



### Faxantwort an 02 21/420 53-29

zu Hd. Frau Silke Olesen

Rücksendung

bis zum 15. August 2008 erbeten.

MRS-Fachseminar „Stornomodellierung in der Schaden- und Unfallversicherung“, 25. September 2008 in Frankfurt-Mörfelden

Gerne nehmen wir am MRS-Fachseminar teil und melden uns hiermit verbindlich an:

Gesellschaft: \_\_\_\_\_

Name, Vorname/Funktion, Abteilung/Telefon, E-Mail

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Ansprechpartner im Sekretariat: \_\_\_\_\_

Grundpreis € 890,- (zzgl. MwSt.)

€ 100,- **Frühbucherrabatt** bei Anmeldung bis zum 31. Juli 08

Mein Preis \_\_\_\_\_

**Gerne nehme ich am Abendessen am 24. September im Tagungshotel teil.**

Leider können wir den Termin nicht wahrnehmen. Bitte senden Sie uns aber das Handout zu. (Kosten € 250,- zzgl. ges. MwSt.)

Ich habe noch Fragen. Bitte rufen Sie mich an unter:

\_\_\_\_\_

Wir haben kein Interesse an dieser Veranstaltung.

Ort, Datum/Unterschrift, Stempel

Es steht ein beschränktes Zimmerkontingent zur Verfügung, Preis € 128 inkl. Frühstück. Bitte wenden Sie sich direkt an das Hotel Frankfurt/Mörfelden Hessenring 9, 64546 Mörfelden, Tel. 06105-204-0, E-Mail [Nhfrankfurtmoerfelden@nh-hotels.com](mailto:Nhfrankfurtmoerfelden@nh-hotels.com).

Eine kostenlose Stornierung ist bis zum 15. August 2008 möglich. Danach bzw. bei Nicht-Erscheinen ist die gesamte Tagungsgebühr zu entrichten.

Gerne können Sie sich auch bei Frau Beate Gölden unter [goelden@aktuare.de](mailto:goelden@aktuare.de) oder 0221/42 053-0 anmelden.

